

## Über das Haus



### Wohnen für Mädchen und junge Frauen.

Beratung, Begleitung, Unterstützung und Betreuung in Wohngruppen mit den Schwerpunkten Ausbildungsförderung und Hilfestellung zu einem selbständigen Leben sowie zur Persönlichkeitsentwicklung.

HypoVereinsbank München  
Kto.Nr. 900 490 BLZ 700 202 70

Ihre Spende kommt unmittelbar den Bewohnerinnen zu Gute.



### Verein für Internationale Jugendarbeit

- Marie-Luise-Schattenmann-Haus
- ClubIn Internationaler Treff für junge Leute
- Au-pair Beratung, Vermittlung und Begleitung
- Projekt-Laden International Haidhausen

## So finden Sie uns



Marie-Luise-Schattenmann-Haus  
Friedrich-Loy-Straße 16, 80796 München  
Tel 089/306 68 69-22, Fax 089/300 82 47  
info@mlsh.de, www.mlsh.de

**U-Bahn** Linie U2 bis Hohenzollernplatz

**Straßenbahn** Linien 12 und 27, Haltestelle Nordbad oder Hohenzollernplatz

**Bus** Linie 53, Haltestelle Nordbad oder Hohenzollernplatz, Linie 154, Haltestelle Nordbad

Das Marie-Luise-Schattenmann-Haus ist eine Einrichtung des Vereins für Internationale Jugendarbeit Ortsverein München e.V. ([www.vij-muenchen.de](http://www.vij-muenchen.de)).

Der vij Ortsverein München e.V. ist Mitglied im Diakonischen Werk Bayern.

Verein für Internationale Jugendarbeit

**Sozialtherapeutische Wohngruppen  
für Mädchen und junge Frauen**

**im Marie-Luise-Schattenmann-Haus**



Titelbild: zabalotta/photocase.com



Marie-Luise-Schattenmann-Haus

## Unsere Idee und unser Konzept

Die pädagogisch-therapeutische Unterstützung und Begleitung von Mädchen und jungen Frauen im Rahmen der Jugendhilfe bzw. der Eingliederungshilfe bilden den inhaltlichen Schwerpunkt des Hauses.

Zwei sozialtherapeutisch betreute Wohngruppen (18 Plätze) sind in das Haus integriert. Hier leben Mädchen und junge Frauen zwischen 16 und 25 Jahren zusammen, die nicht mehr in ihrer Herkunftsfamilie leben können. Krisen wie auch innerpsychische, psychosomatische und psychosoziale Probleme und Störungen vor dem Hintergrund schwieriger Familienverhältnisse sind vielfach Gründe für die Aufnahme.

## Was bieten wir an?

Die Wohngruppen bieten jungen Menschen ein Zuhause auf Zeit und ermöglichen im Zusammenleben mit Anderen, Stabilität zu finden, Blockaden und Hindernisse zu überwinden sowie persönliche Stärken zu entwickeln und auszubauen. Wir begleiten den Alltag – ein pädagogischer Dienst ist immer anwesend –, bieten Schul- und Ausbildungshilfen (u. a. Lernzeiten, Hausaufgabenunterstützung), unterstützen bei dem Finden der geeigneten Tagesstruktur, fördern Freizeitgestaltung u. a. durch Sport, kreative, ressourcenfördernde Angebote und Erlebnispädagogik.

Jede Bewohnerin hat eine Bezugsperson, die ihre Entwicklung begleitet. Einzel- und Gruppengespräche, sowie eine individuelle Elternarbeit, die therapeutische Begleitung und ein psychiatrischer Konsiliardienst unterstützen die Persönlichkeitsentwicklung. Wir erarbeiten gemeinsam im Rahmen der Hilfeplanung ein differenziertes, der individuellen Entwicklung entsprechendes Betreuungsangebot. Dieses wird regelmäßig überprüft und bei Bedarf verändert. Ausgehend von dem Grundgedanken der Krise als notwendiges Moment und Chance in der Lebensgeschichte junger Menschen geben wir Hilfen, Anregung und Motivation zu einer eigenständigen und authentischen Lebensführung.

Im Gruppenzusammenleben legen wir Wert auf individuelle Entwicklungsförderung, persönliche Stabilisierung, Ausbildungsförderung und die Entwicklung von lebenspraktischen Kompetenzen sowie innerer und äußerer Stabilität. Im Zuge einer weiteren Verselbständigung bieten wir Teilbetreute und Begleitete Wohnformen.

## Wie finden Sie einen Platz bei uns?

Mädchen und junge Frauen zwischen 16 und 25 Jahren, die nicht mehr in ihrem bisherigen Umfeld leben können und sich Hilfe auf dem Weg zur Selbständigkeit und zum Aufbau eines eigenen Lebensumfeldes wünschen, finden einen Platz bei uns.

Die Finanzierung erfolgt über das Jugendamt (SGB VIII § 27 i.V. mit §§ 34, 35a, 41) sowie über die Eingliederungshilfe (SGB XII § 53).

Nach einer Anfrage führen wir mindestens zwei Gespräche, bei denen Sie das Haus, verschiedene PädagogInnen, die Therapeutin sowie Angebote und Regeln kennen lernen können.

Die ersten drei Monate dienen dem näheren Kennenlernen und bedeuten für alle Beteiligten eine Probezeit.

Das Team, das aus Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, Praktikantinnen, der Therapeutin und der Leitung besteht, entscheidet sich mit jeder Aufnahmezusage dafür, den Lebensweg verlässlich, verbindlich, verantwortungsvoll sowie mit hoher fachlicher Kompetenz zu begleiten.